

- S P O R T -

IDENTITÄT UND ROLLENSPIEL

VORTRAGSREIHE

Anthropologische Analyse der Körperkultur und des Sports
Physiologie - Technik - Geschichte - Politik - Militarismus - Identität
Mythen - Riten Tabus - Gemeinplätze

1

VON KÖRPERKULTUR ZUM SPORT

Die Entwicklung der Sports in der Westlichen Kultur

2

ERNÄHRUNG IM SPORT

Bewegung und die Wissenschaft der ausgewogene Ernährung

3

GEMEINPLÄTZE IM SPORT

Der Unterschied zwischen Volksmeinung und Wissenschaft

4

VOM SPORT ZUM WETTKAMPF

Die Entwicklung von Identität und Rollenspiel im Wettkampf

5

IDENTITÄT UND ROLLENSPIEL

Hineinversetzung - Mittelpunktstellung - Massenpsyche - Anheuerung

ZIELSETZUNG

- Der Leitfaden besteht in der Analyse des Begriffes "**Wir und die Anderen**" indem man die Spuren des **Identitätsverhaltens** verfolgt und, in diesem Fall, des Verhaltens von "**uns**" in der sportlichen Betätigung. Um zum Gipfel des Themas zu gelangen muß man allerdings alle Etappen durchleuchten, die von der **Körperkultur** zum **Sport** und dann zum **Wettkampf** geführt haben.
- Man analysiert die **Physiologie des Menschen**, die Mechanik der Bewegung, die verschiedenen Arten der **Muskelbetätigung**, die **Regulierung des Wärmehaushaltes** und die korrekte Trainingsausführung.
- Hervorgehoben wird der **historische Werdegang** der Körperkultur in den verschiedenen Epochen vor allem in Bezug auf ihre **Widerspiegelung in der Identität**.
- Es folgen daraufhin Überlegungen zum westlichen Menschen, der sich in dieser Betätigung zu identifizieren begonnen hat, und somit das **soziale Leben** mit dem sportlichen parallelisiert. Somit entdeckt man mehrere Gesichtspunkte, welche die verschiedenen Aufbauten der **Identitäten** und spezifischer **Rollen**, erklären.
- Dies ist besonders für die **Jugenderziehung** wichtig, da die falsche sportliche Anbahnung sich schädigend auswirkt woraus "**gerechtfertigte**" **Gewalt** hervorgerufen werden kann.

AUFBAU

Dauer	2 - 5 Sitzungen jeweils 2 - 3 Stunden
Sprache	italienisch - deutsch
Darstellung	flexibel - nach Anfrage - Betonung der erwünschten Themen
Hilfsmittel	Dias - Verhalten - Unterwasserfilm - Poster - Symbole Diagramme verschiedener Sportarten - Verteilung -
Inhalt	siehe Themen Kurzfassung - Themen ausführlich
Eignung	Hochschule - Fachschulen - Gymnasien - Lehrkräfte - Eltern - Kulturgruppen

VORTRAGENDER

Studien (*Wien - München*)

- Lebensmitteltechnik
- Musik u. Musikpädagogie
- Geigenbau
- Brauwissenschaft
- Sportpädagogie

Laufbahn (*Österreich - Deutschland - Sizilien - Venetien*)

- Lebensmittelindustrie - Qualitätskontrolle Chemie - Microbiologie - Ökologie
- Laborplanung und analytische Organisation
- Qualitätssystem ISO 9000
- Biochemie Forschung - Max Planck Inst. f. Biochemie

Sporterfindungen

- Erste italienische Mannschaft in Marathonschwimmen
- Erste offizielle internationale Überquerung der Meerenge von Messina - 16 km
- Erstes 6 - Tage Schwimmen der Welt → Guinness
- Studium über die Ökonomie der Schwimmbewegung

THEMEN KURZFASSUNG

1 - VON KÖRPERKULTUR ZUM SPORT

- Analyse über den Menschen westlicher Kultur, der sich sportlich betätigt
- Zunächst werden die Grundkonzepte der Körperphysiologie und der Bilanz des Wärmehaushaltes des sich bewegenden Menschen erläutert
- Beschreibung aller Arten von Muskelbewegungen in den verschiedenen Sportarten
- Der Übergang von einer spontanen Betätigung zu einer geregelten Sportart

Dias . . . Poster

2 - ERNÄHRUNG IM SPORT

- Die Ernährung des Sportlers ist oft Grund vieler Missverständnisse, die bis zum Missbrauch von körperschädlichen Substanzen führen.
- Erläuterung vom Bezug zwischen Thermoregulierung, Energiebilanz und Bewegung.
- Die wunderbringende Nahrungsergänzungsmittel werden unter die Lupe genommen.

3 - GEMEINPLÄTZE IM SPORT

- Volksmeinungen und Mangel wissenschaftlicher Ansätze sind der Ursprung dieser Irrwege in der Verwaltung der Körperkultur.
- Hier versucht man manche davon abzubauen und somit nachzuweisen, dass man viel Schaden am eigenen Körper anrichten kann, wenn man ihn falsch bewegt.
- Beschrieben werden überraschende Gemeinplätze mit vielen eindeutigen Projektionen.

Dias . . . Poster

4 - VOM SPORT ZUM WETTKAMPF

- Die Entwicklung von einer spielerischen Betätigung zum Wettkampf wird anhand der geschichtlichen Entwicklung des Fußballsports und des Schwimmens dargelegt.
- Hier wird verdeutlicht, wie es dem westlichen Menschen gelungen ist, auch im Spielerischen, die eigene Effizienzgesellschaft zu widerspiegeln.

Diagramme verschiedener Sportarten . . . Unterwasserfilm - Schwimmen

5 - IDENTITÄT UND ROLLENSPIEL

- Analyse der Identitätssuche des einzelnen Sportlers und wie er auf der Suche sich befindet nach einer Sportart, die ihn in einer Rolle in der Gruppe bestätigt.
- Man unterscheidet fünf verschiedene Schichten von Sportausübenden und drei Sozialschichten, welche einen Einfluss auf den Sportler und seiner Umgebung ausüben. Vertieft wird die Thematik ob des großen Einflusses der heutigen Industriegesellschaft auf die sportliche Ausübung.
- Schließlich wird besonders prägnant, mit vielen Dias unterstützt, die Hinführung zur Gewalt dargelegt. Hierfür werden interessante Lösungen und Überlegungen zur Vorbeugung angeboten.

Dias von Verhaltensbeispielen

THEMEN AUSFÜHRLICH

1 - VON KÖRPERKULTUR ZUM SPORT

EINFÜHRUNG

Mens Sana.....Juvenalis
Sportzeitungen.....Sport ?
Energy Drink.....Ergänzungsmittel ?
Bedarfsmedizin.....Wunschmedizin
Körperkultur.....Sport.....Wettkampf
Etnie.....Volk.....Bestimmung
Natur.....Entwicklung.....2 Systeme

PHYSIOLOGIE

Skelett.....senkrecht
Muskel.....der krabbe.....des Menschen
Säugetiere.....Kaltblütler
Thermobilanz.....der Schweiß
Thermobilanz.....Regulierung
Schweiß.....löst.....Körperfett ?
Sich anziehen.....nach dem Training ?
Wolle.....Baumwolle.....Nylon
Körpe.....kühlt sich ab ?
Ins Wasser.....nach dem Essen
Verkühlung.....Honig
Eskimos.....und Hinshelwood
Nonnen.....Tracht.....die Humoren
Nerven.....Zusammenbruch
Zucker - Fett.....wieviele km laufen ?

AKTIVITÄT

Muskeln.....die Bewegungsmuster
Komplette Sportart.....gibt es die ?
Marathon.....Dauersportarten
Bodybuilding.....(Vorzüge)

2 - ERNÄHRUNG IM SPORT

DIE QUELLE

Ernährung.....ausgeglichen

Ernährung....der Bewegung vorgeplant

Ernährung.....je nach Sportart

Kalorien.....Bedeutung

Kalorien.....Berechnung

Amminosäuren.....verzweigt

Wasser.....Salzintegration

Durst.....3 Arten

Salze.....Konzentration.....3 Arten

DAS WUNDER

Ergänzungsmittel.....Ursprung

Ergänzungsmittel.....zielgerichtete

Kalorien.....Verbrauch

Ergänzungs-.....oder.....Zusatzmittel

POSTER *Physiologie*
..... *Wärmehaushalt*
DIAGRAMME *verschiedener Sportarten*
..... *Ökonomie im Schwimmen*

POSTER
DIAS

3 - GEMEINPLÄTZE IM SPORT

STEREOTYPE

Sportart.....vollkommen....gibt es die ?
Schwimmer.....wachsen am Meer
Die Humoren.....der Nonnen
Nerven.....Zusammenbruch
Schweiß.....Fettlöser
Anziehen.....nach dem Training
Wolle.....Baumwolle.....Nylon
Erkältung.....Kälte.....Honig
Ergänzungs-.....oder.....Zusatzmittel
Verdauung.....dauert 2 Stunden
Körper im Wasser.....kühlt ab
Ins Wasser.....nie....nach dem Essen
Wandern.....die Schuhe
Laufen.....die Parabel des Zweibeiners
Schwimmen.....der Beinschlag
Radrennfahrer.....Atmung...Halswirbel
Muskelkater.....Milchsäure ?
Pulsmesser.....Naturmesser
Herzinfarkt.....beim Training

**POSTER
DIAS**

4 - VOM SPORT ZUM WETTKAMPF

DIE GESCHICHTE

Fußball.....das Spiel.....die Anfänge
Swimmen.....die Anfänge

PSYCHOLOGIE

Mensch.....natürlich.....gewalttätig ?
Unterbewusstes.....des Menschen
Katastrophen.....ein Syndrom
Hilfeleistung.....dem Fremden
Krieg.....Hinführung
Krieg.....demographische Auswahl ?
Sevilla.....Erklärung 1986

**POSTER
UNTERWASSERFILM
die Ökonomie des Schwimmens**

5 - IDENTITÄT UND ROLLENSPIEL

ANTHROPOLOGIE

Identität.....der Aufbau
Rollenspiel.....hybrid.....mimetisch
Gruppe.....bzw.....Rudel
Sportler.....3 Plattformen.....5 Arten

SOZIOLOGIE

Industriegesellschaft...Widerspiegelung
Sport.....der Sinn
3 Niveaus.....innen...außen....interaktiv

MILITARISMUS

Intern.....verborgen
Extern.....allgemein

SCHLUSSFOLGERUNG

Die Ausgeschlossenen.....vom Sport
Sport mit Vernunft.....für Homo Sapiens

DIAS

***intensive Vorführung von
Verhaltenssituationen***